

Kurz- Faktencheck Technik

Antworten auf Bürgerfragen

Butzbach
1. Oktober 2014

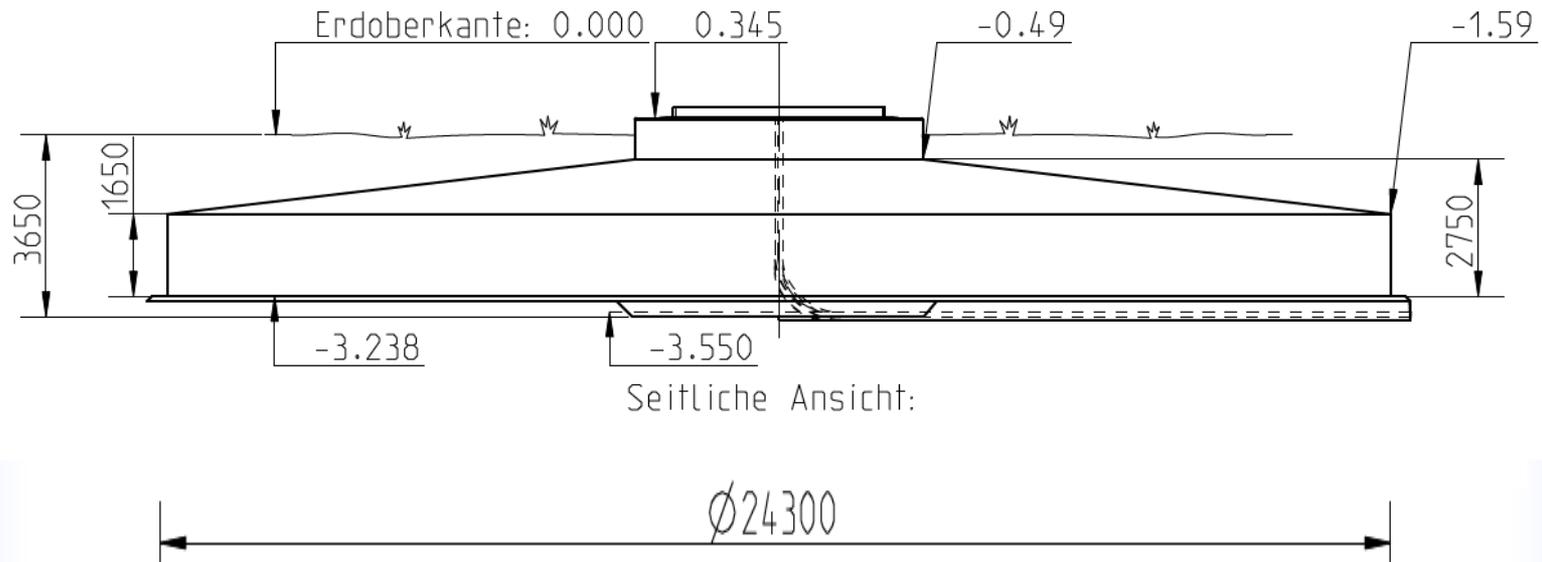


Fragen zum Fundament

Betonierung mit Betonpumpe



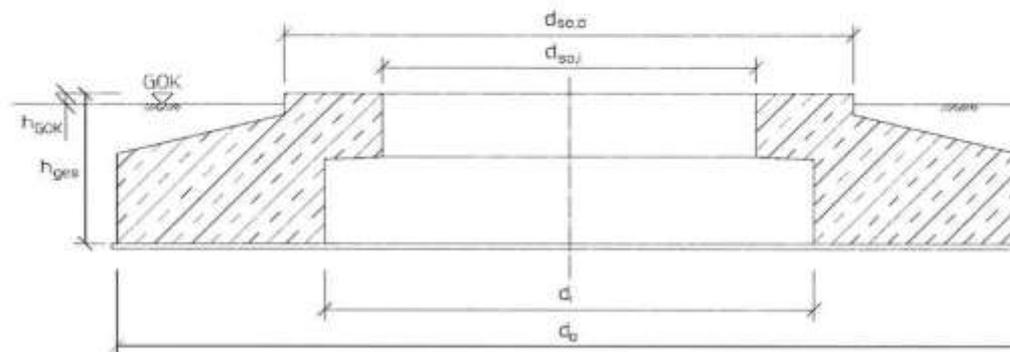
Fundamentbeispiel Vestas



Fundamentbeispiel Enercon

2.0 Fundamentgeometrie

Außendurchmesser	d_a	23,90 m
Innendurchmesser	d_i	13,90 m
Sockeldurchmesser - außen	$d_{so,a}$	16,50 m
Sockeldurchmesser - innen	$d_{so,i}$	11,50 m
Fundamenthöhe	h_{ges}	3,45 m
Sockelhöhe	h_{so}	0,50 m
Höhe Spornneigung	h_n	0,50 m
Spornhöhe	h_{sp}	2,45 m
Differenz Fundamentoberkante - GOK	h_{gok}	0,20 m
Betongüte und Volumen	C 30/37	922m ³
Betonstahl und Gewicht	Betonstahl B 500B	88,5 t



Fragen zum Rückbau

Bohrwagen zur Sprengvorbereitung



Fundamentrückbau Ulrichstein-Platte



Trennung von Eisen und Beton für Recycling

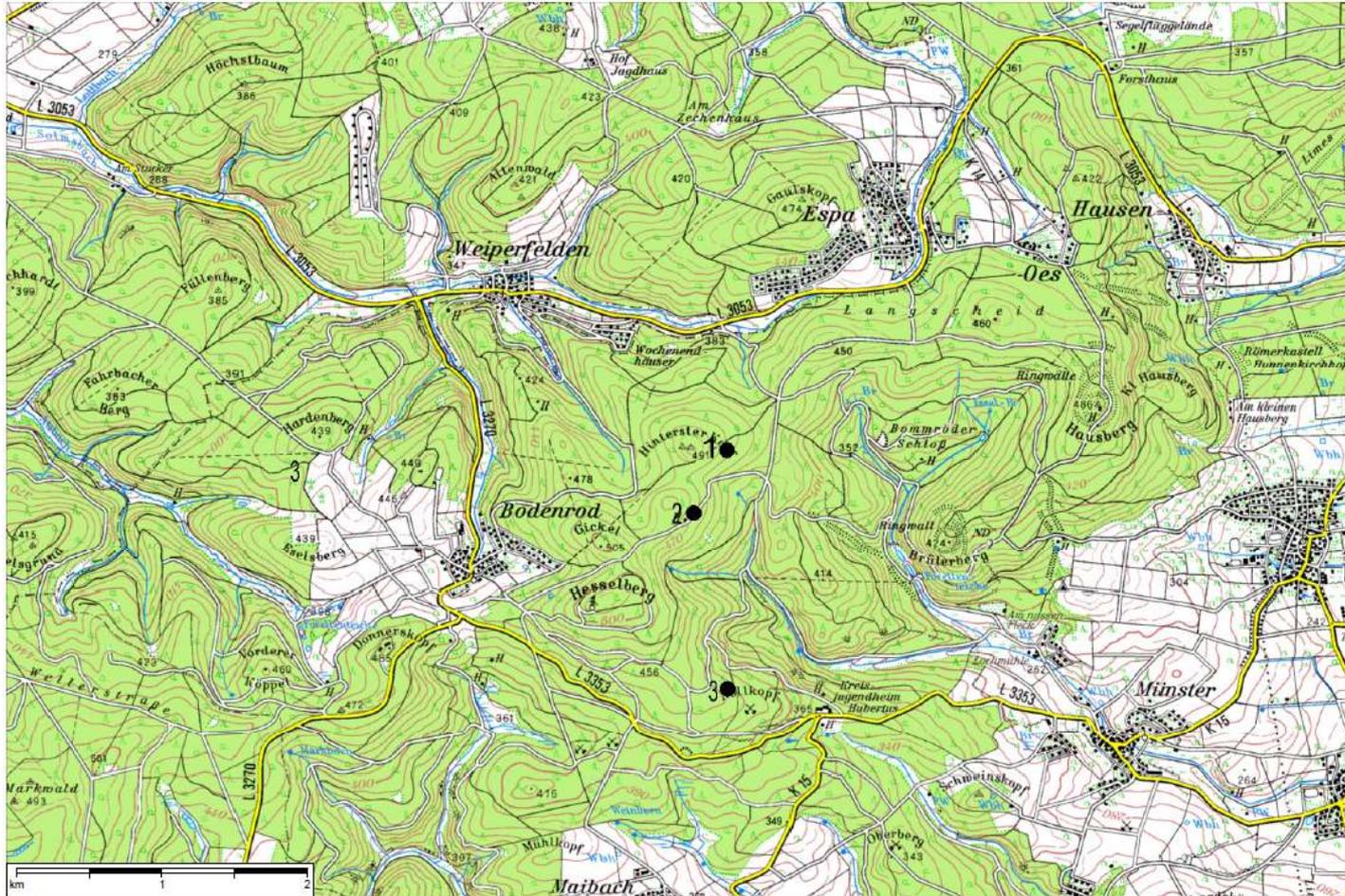


Erlass zum Rückbau

1. Die Genehmigung ergeht unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Antragsteller zur Einhaltung seiner Rückbauverpflichtung spätestens bis zum Baubeginn eine unbefristete Sicherheit in Höhe von ... Euro leistet und diese bei der zuständigen Genehmigungsbehörde hinterlegt.
2. Mit den Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn die Genehmigungsbehörde das Sicherungsmittel als geeignet anerkannt und die Annahme schriftlich bestätigt hat.
3. Die Höhe der Sicherheitsleistung ergibt sich nun aus der Formel: Nabenhöhe der Windenergieanlage (m) x 1.000,- € = Bruttobetrag der Sicherheitsleistung

Fragen zur Standortfindung und Aufstellungsplanung

Aufstellungsentwurf nach Zielgebietsuntersuchung



Forstwirtschaftliche Optimierung



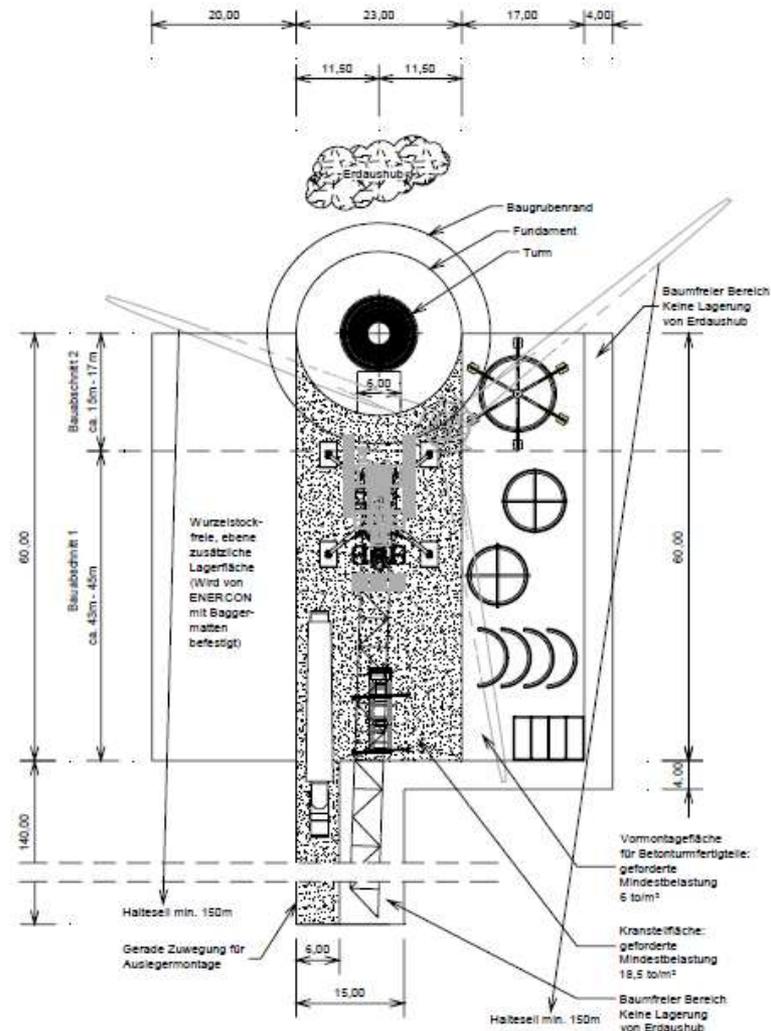
Fragen zur Rodung, Versiegelung und Zuwegung

Beispiel: Kranstell- und Montage- fläche

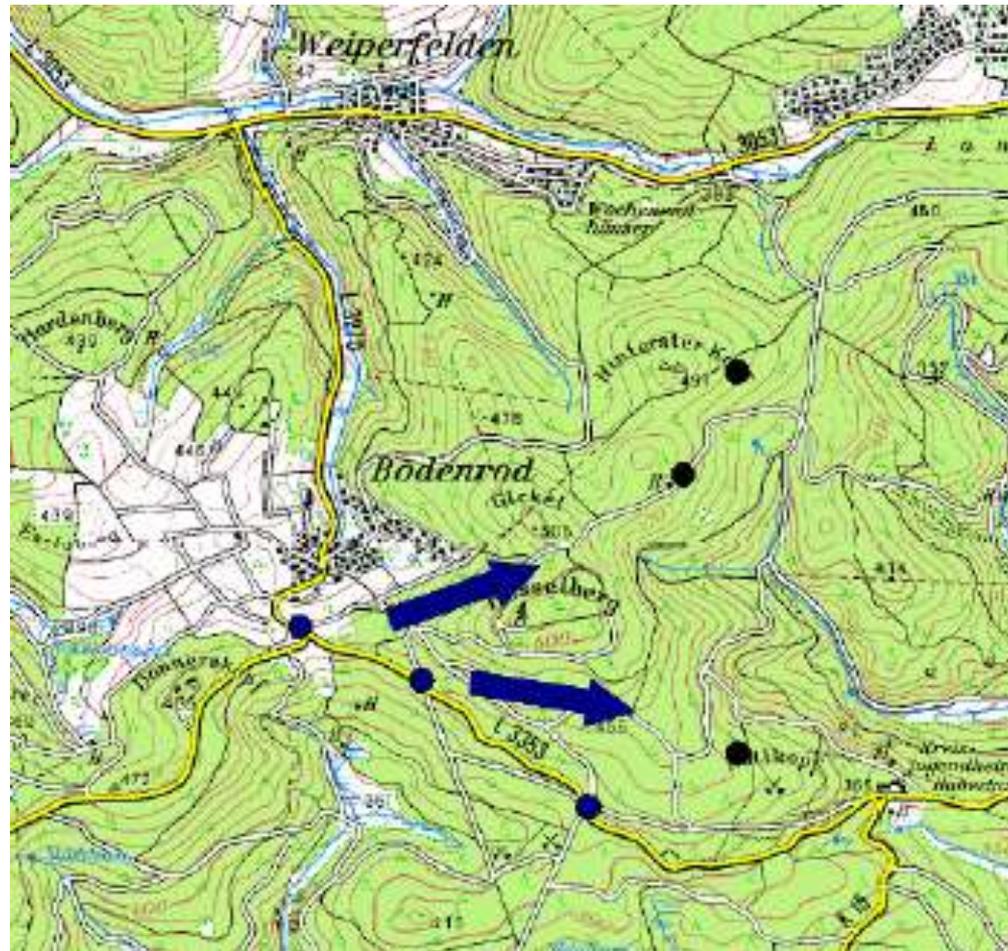
Rodungsbereich:
rund 4.000 qm/WEA

davon rund 50 %
dauerhaft mit
Schotter befestigt

6.4. Ausführung der Kranstellfläche



Zuwegung über ausgebaute Forstwirtschaftswege



Rodung und Bodenversiegelung überschlägig

- Gesamtrodungen für WEA und Zuwegung weniger 3 ha, davon dauerhaft < 2 ha
- davon Versiegelung < 0,3 ha
- davon dauerhafte Schotterflächen < 2 ha



**Ein Genehmigung zur Rodung
wird gemäß dem Hessischen
Waldgesetz nur erteilt, wenn eine
flächengleiche Wiederaufforstung
erfolgt**



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !**

**hessenENERGIE
Dipl. Ing. Gerd Morber
Mainzer Straße 98-102 65189 Wiesbaden**